



Liebe Akteure der AktivRegion Schlei-Ostsee, Sommer, Sonne, Ferienzeit...

...eine längere Phase der Erholung liegt vor uns. Wir bitten Sie, sich noch einen Augenblick Zeit zu nehmen und Neues und Aktuelles mit dieser Ausgabe des Newsletters über die AktivRegion Schlei-Ostsee zu erfahren,

ihre LAG AktivRegion Schlei-Ostsee

Seit dem letzten Newsletter erhielten folgende Projekte einen Zuwendungsbescheid...

... im Schwerpunktbereich Wachstum und Innovation:

Zertifizierung zur nachhaltigen Tourismusregion LTO Ostseefjord Schlei

Kernthema: Slow-Tourismus - LANGSAMZEIT
Projekträger: Ostseefjord Schlei GmbH
Laufzeit: Mai 2017 – Januar 2019
Projektkosten: 19.040,00 €
Fördersumme: 8.800,00 €

Die Tourismusedwicklung ist in der Ostseefjord Schlei seit 2014 konsequent auf das Oberthema der Entschleunigung ausgerichtet. Sämtliche Angebote und Marketingmaßnahmen zielen in diese Richtung. Die Kampagne LANGSAMZEIT ist erfolgreicher

Ausdruck dieser Fokussierung. Auch künftig wird die Entschleunigung die zentrale Botschaft im Tourismusmarketing sein, soll jedoch durch das neue Querschnittsthema der Nachhaltigkeit ergänzt werden.

Die Region Ostseefjord Schlei hält bereits einige nachhaltige Angebote vor und eignet sich hervorragend für das Thema. Auf der ITB 2016 wurde ein DTV-Praxisleitfaden zum Nachhaltigen Tourismus vorgestellt, der mit Checklisten für Destinationen versehen war. Die Ostseefjord Schlei GmbH (OfS) hat sich und die Region anhand dieser Checklisten kritisch geprüft und bereits konkrete Handlungsfelder in einem Workshop im Juni 2016 abgeleitet. Der Picknickkorb, das regionale Frühstück und ein Nachhaltigkeitsleitfaden für die OfS sind bereits umgesetzt worden. Die Vision ist, als erste Destination in Schleswig-Holstein das Label „Nachhaltiges Reiseziel“ zu erhalten.

... im Schwerpunktbereich
Daseinsvorsorge:

Machbarkeitsstudie zur Nachnutzung der Grundschulliegenschaften Amt Süderbrarup

Kernthema: Gemeinsam den demographischen Wandel gestalten / Regionale Allianzen bilden
Projekträger: Amt Süderbrarup
Laufzeit: Mai 2017 – Juli 2018
Projektkosten: 26.989,20 €
Fördersumme: 12.474,00 €

Das Amt Süderbrarup als zuständiger Schulträger errichtet derzeit einen Bildungscampus als zentralisierte dreizügige Grundschule in Süderbrarup. Der Neubau ist das Ergebnis der



NEWSLETTER

Auseinandersetzung mit der demographischen Entwicklung im Bereich der Schülerzahlen seit 2008. Im Rahmen dieses Prozesses wurden die ehemals fünf eigenständigen Grundschulen bereits zu drei Standorten zusammengefasst und zwei Außenstellen geschlossen. Der Standort Boren wird derzeit zu einer KiTa sowie drei Wohneinheiten hergerichtet.

Es verbleiben die Grundschulstandorte Mohrkirch, Norderbrarup, Steinfeld und Süderbrarup, die nach Inbetriebnahme des Bildungscampus einer Nachnutzung zugeführt werden sollen. Eine Machbarkeitsstudie soll die betroffenen Gemeinden bei der Erarbeitung eines nachhaltigen Nachfolgekonzeptes unterstützen.

Erstellung einer Sportstättenentwicklungsplanung für die Gemeinde Gelting und Umgebung

Kernthema: Qualitative Orts- und Stadtentwicklung

Projektträger: Gemeinde Gelting

Laufzeit: Juli 2017 – Mai 2018

Projektkosten: 20.000,33 €

Fördersumme: 9.243,85 €

Die Gemeinde Gelting ist ein Zentrum des Sports. Der sehr aktive Verein MTV Gelting 08 zeigt steigende Mitgliederzahlen von zurzeit über 900. Der Verein hat nun die Initiative ergriffen, eine Sportstättenentwicklungsplanung auf den Weg zu bringen. Neben einer Bestandsaufnahme und Bewertung der Sportanlagen nach Quantität und Qualität, einer Erfassung der Bedarfe aller Generationen und der Bilanzierung von Bestand und Bedarf sollen auch Handlungsempfehlungen

zu Sanierung, Umbau, Austausch, Neuschaffungen, Kooperationen, Ressourcenbündelung, Mitglieder Akquisition, Investitionsvolumen und Finanzierungsmöglichkeiten aufgezeigt werden.

... als Kooperationsprojekt im Schwerpunktbereich Klimawandel und Energiewende:

Machbarkeitsstudie zur Gründung einer kreisweiten Klimaschutzagentur

Kooperationsprojekt mit den AktivRegionen Mittelholstein, Eider- und Kanalregion Rendsburg, Hügelland am Ostseestrand, Eider-Treene-Sorge und Schlei-Ostsee

Kernthema: Energieeffizienz / Energieeinsparung

Projektträger: Kreis Rendsburg-Eckernförde

Laufzeit: Juli 2017 – Oktober 2017

Projektkosten: 57.120,00 €

Fördersumme: 23.809,50 €

Davon beträgt der Anteil der AktivRegion Schlei-Ostsee = 5.148,00 €

Im Kreis Rendsburg-Eckernförde läuft das bisherige Klimaschutzmanagement im Sommer 2018 aus. Die Kreisebene hat sich als Ebene für die Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen als praktikabel erwiesen. Es gilt eine Strategie zu entwickeln, welche die vorhandenen Ressourcen bündelt und die Finanzierung des Klimaschutzes auf ein breites Fundament stellt. Eine Recherche und ein Vergleich der möglichen Träger- bzw. Gesellschafterstrukturen sowie eine Übersicht über potenziell geeignete Rechtsformen sind



NEWSLETTER

eine wichtige Grundlage für die Gründung einer Klimaschutzagentur. Ziel muss sein, dass die Agentur ein rechtlich sicheres Konstrukt wird, welches aber auch auf sich ändernde Rahmenbedingungen reagieren kann und langfristig gute Chancen für die Einwerbung von Fördermitteln eröffnet.

Richtfest am Schleswiger Holm...

Am 05. Mai war es soweit: Der zweigeschossige Neubau des Fischerhauses der Familie Ross feierte Richtfest. Das Erdgeschoss bietet Platz für die Trocknung, Lagerung und Reparatur der Fischereigeräte und Zubehör und ein Kühlraum. Das Obergeschoss wird zu einer Werkswohnung ausgebaut.



Die Arbeitskreise waren fleißig...

Neben der Vorstellung und Weiterentwicklung der Projekte sind das Netzwerken der Akteure sowie das Kennenlernen verschiedener Örtlichkeiten und Institutionen wichtig und interessant. Der Arbeitskreis Klimawandel & Energiewende traf sich im Vortragsraum des Naturerlebniszentrums Maasholm und hat sich unter anderem über Neuigkeiten aus dem Naturpark Schlei e.V. und über die Ergebnisse zur Durchführung eines Tages der Elektromobilität in 2017 informieren können.

Die Arbeitskreise Bildung und Daseinsvorsorge tagten diesmal gemeinsam. Hier konnten sich die Teilnehmer ein Bild des im März 2017 eröffneten Quartiers 36 der GEWOBA Nord machen. Das alte Kreiswehersatzamt in Schleswig wurde für 5,5 Mio. € während der 2-jährigen Bauzeit zu einem Multifunktionsgebäude umgebaut.

Weitere Einzelheiten zu den Ergebnissen der Arbeitskreissitzungen bieten Ihnen die Protokolle auf der Internetseite unter www.lag-schlei-ostsee.de unter der Rubrik „Über uns – Arbeitskreise“.

Der LAG Vorstand tagte in Böklund...

...und hat neben zwei Änderungsbeschlüssen der Projekte „Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft“ und „Willkommensschilder in der Region Schlei-Ostsee“ die Mitgliedschaft im Verein Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen in Deutschland (BAG LAG) gefasst. Die BAG LAG setzt sich für die Weiterentwicklung und Stärkung von LEADER und dessen partizipatorischen Bottom-up-



NEWSLETTER

Ansatz ein. Es ist ein Netzwerk, in dem Erfahrungen von Regionalmanagern sowie LAGn ausgetauscht, gebündelt und als Reflektion aus der Praxis an übergeordnete Verwaltungsinstitutionen weitergegeben werden kann.

Der Vorstand beschloss über fünf Projekte im Rahmen des regionalen EU-Budgets:

- Schleiforscher: Kinder und Jugendliche erforschen die Biodiversität der Schlei = 64 Punkte
- Marketingkampagne zur nachhaltigen Tourismusregion Ostseefjord Schlei = 55 Punkte *
- Ein Gesundheitshaus für Fleckeby = 49 Punkte
- Sportstättenentwicklungsplanung Rieseby und Umgebung = 44 Punkte
- Schuss ins Schwarze: Ein neues Zentrum für Schießsport in Kappeln = 41 Punkte

* Da das Entscheidungsgremium bei diesem Projektantrag wegen Interessenkonflikts nicht beschlussfähig war, läuft derzeit ein Umlaufverfahren der dort nicht anwesenden Vorstandsmitglieder bis zum 07.08.2017.

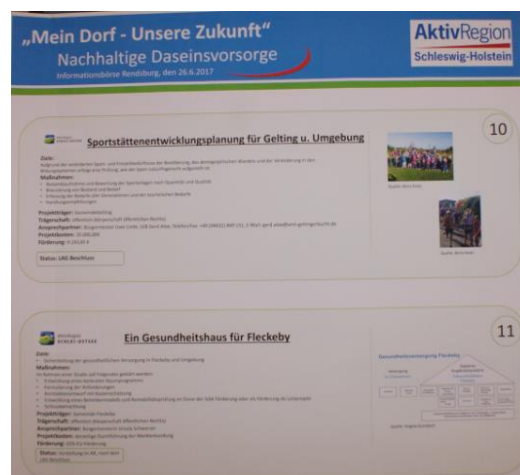
Informationsbörse der Schleswig-Holsteinischen AktivRegionen...

Zu einer mit über 250 Teilnehmern sehr gut besuchten Informations- und Vernetzungsbörse luden die 22 AktivRegionen am 26.06.2017 in Kooperation mit dem Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume und dem S-H Gemeindetag unter dem Motto „Mein

Dorf – Unsere Zukunft“ ins Hohe Arsenal in Rendsburg ein.



Fördermöglichkeiten der ländlichen Entwicklung, Informationen über gute Projekte und Austauschmöglichkeiten der Akteure über aktuelle und innovative Ideen und Projekte waren Schwerpunkte der Veranstaltung. Auf dem Markt der Möglichkeiten präsentierten sich neben den AktivRegionen Institute und Akteure zum Thema Nachhaltige Daseinsvorsorge, ergänzt durch das Angebot an diversen Kurzvorträgen und abgerundet durch den zum Abschluss präsentierten Dokumentarfilm „Von Bananenbäumen träumen“.





NEWSLETTER

Ein neuer Sporthallenboden für Tolk...

Gefördert als Sonderprogramm 2017 über die Gemeinschaftsaufgabe Agrar- und Küstenschutz (GAK) außerhalb des Grundbudgets konnte die Modernisierung für eine nachhaltige und gesundheitsfördernde Nutzung in der Turnhalle Tolk mittlerweile abgeschlossen werden. Dafür wurde der Hallenboden erneuert und Prallschutzwände angebracht. Für die Maßnahme sind 75% der Bruttokosten an Fördermittel akquiriert worden.



Schleibereisung 2017...

Mehr als 35 Teilnehmer nahmen auf Einladung der Holmer Fischerzunft, der Stadt Schleswig und der AktivRegion Schlei-Ostsee an der Ausfahrt am 17. Juli teil. Die Fahrt auf der Barkasse „Hein“ führte von Schleswig nach Arnis. Die gemeindlichen Teilnehmer aus dem Bereich des Fischwirtschaftsgebietes sowie Behördenvertreter aus den Bereichen Naturschutz, Küstenschutz, Wasserschiffahrtsverwaltung, Polizei, Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

tauschten sich rege über die Fischerei, den Zustand der Schlei und weiteren aktuellen Themen aus. Die Stimmung an Bord war bestens und eine Wiederholung von den Gästen in 2018 gewünscht. Gefördert wird die Bereisung als Teil des Managements über die Europäischen Meeres- u. Fischereifonds.

Termine – Termine – Termine – Termine

- 16.09.2017 Tag der Elektromobilität im Rahmen der Handwerkermesse auf dem Betriebsgelände der Tischlerei Mau in Kappeln
- 09.10.2017 um 19.00 Uhr Mitgliederversammlung im Bildungscampus in Süderbrarup

Die Einladungen und weitere Informationen finden Sie auf der Startseite unter www.lag-schlei-ostsee.de.

Impressum:

LAG AktivRegion Schlei-Ostsee e.V.
c/o Amt Südangeln
Toft 7, 24860 Böklund

Tel. 04623 78-406

Mail: info@lag-schlei-ostsee.de

Web: www.lag-schlei-ostsee.de